



Baumschule Schlereth GbR
Fuldaer Str. 14
97762 Hammelburg
Tel: 09732/2512
Fax: 09732/6521



Rhöner Apfelinitiative
Eisenacher Str. 24
36115 Ehrenberg-Seiferts
Tel.: 06683/96340
Fax.:06683/1482



Baumschulen u. Staudenkulturen
Georg Leinweber
Am Schönenhof
36148 Niederkalbach
Tel.:06655/1792
Fax.:06655/71931

Projekt „1000 Apfelbäume“

Empfehlung zur Pflanzung und Pflege von Streuobstbäumen

1. Auswahl des Grundstücks:

- windgeschützt
- keine Staunässe
- nicht in Hecken

2. Pflanzabstände:

- 8 m bei Zwetschgen
- 10 m bei Äpfeln, Birnen u. Kirschen
- 12 m bei Walnussbäumen

3. Pflanzzeit in d. Wachstumsruhe:

- Frühjahr
- Herbst

4. Standfestigkeit:

- Stützpfehl a. d. Wetterseite einschlagen
- Stützpfehl vor d. Pflanzen einschlage

5. Wurzelschnitt:

- Wurzeln bis ins helle Gewebe anschneiden
Schnitt soll nach unten zeigen

6. Pflanzung:

- 24 h ins Wasser stellen
- Wurzeln voll ausgebreitet in Pflanzgrube
- Veredlungsstelle einige cm über der Erdoberfläche
- Zw. Baum u. Pfehl eine Handbreit Abstand lassen

7. Pflanzerde:

- Ausherde i. Pflanzgrube einfüllen
- Durch rütteln des Baumes Erde gut zwischen d. Wurzeln verteilen
- Erde festtreten
- Bei felsigen o. schlechten Böden Erde durch Kompost verbessern

8. Festbinden:

- Baum mit Cocosschnur i Form einer 8 festbinden
- Pfehl wegen scheuern nicht i. d. Krone ragen lassen

9. Wildverbiss

- Gegen Wildverbiss eine Drahtthöse oder Kunststoffspirale anbringen

10. Wasserversorgung

- Nach Pflanzung u. bei längerer Trockenheit i d. ersten Jahren gießen
14 -täglich 50-100 Liter Wasser je Baum

11. Pflanzschnitt

- Im Frühjahr durchführen
- Einen durchgehenden Mitteltrieb u. 3-4 Seitentriebe stehen lassen

12. Erziehungschnitt

- I. d. ersten 5-8 Jahren jährlich Erziehungschnitt u. Kontrollschnitt vornehmen